

**Zeitschrift:** Die Eisenbahn = Le chemin de fer  
**Herausgeber:** A. Waldner  
**Band:** 8/9 (1878)  
**Heft:** 26

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Bekanntmachung.**

Mit dem 1. August d. J. treten im Verkehr zwischen diesseitigen und Stationen der Berlin-Stettiner, Hinterpommerschen und königlichen Ostbahnen Erhöhungen, welche durch anderweite Normirung der Ueberfuhrkosten über die Berliner Verbindungsbahnen bedingt sind, in Kraft.

Auskunft ertheilen die Verbands-Expeditionen.

Strassburg, den 21. Juni 1878.

[3186]

**Kaiserliche General-Direction**  
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

**ROMETSCH & Cie. in Kitzingen a. M.**

Fabrik von Platin-Anstrichmasse und Firnissen, empfehlen den Tit. Eisenbahngesellschaften, Gasanstalten, Fabrikbesitzern und Technikern, ihr, als vorzüglich anerkanntes Fabrikat und machen hiemit die Mittheilung, dass ihr Vertreter für die Schweiz:

**Herr Ingenieur J. GLASER, Sandrain 66a in Bern,** bezüglich Aufträge für uns entgegen nimmt und jederzeit gerne bereit sein wird, gewünschte Auskunft über richtige Anwendung der Platin-Anstrichmasse etc. zu ertheilen

— Localagenten gesucht. — [3195]

Den Herren **Architecten, Ingenieurs** und **Bauunternehmern** empfiehlt Unterzeichneter

**Sinziger Mosaikplatten**

in reichen und geschmackvollsten Dessins.

Saarbrücker gebrannte Thonplatten, in weiss, schwarz u. roth.  
" Trottoir- u. Einfahrtplättchen, glatt und gewischt.  
" Steinzeugröhren, innen und aussen glasirt, in unübertroffener Qualität.

Prima Portland- und Roman-Cemente, etc. zu äussersten Fabrikpreisen in Wagenladungen, sowie in beliebigen kleinen Quantitäten ab meinem hiesigen Lager. Muster und Zeichnungen zu Diensten. [3196]

**Leonhard Arnold, Baumaterialienhandlung,**  
Seefeld, Zürich, Florastrasse 13.

**Bauausschreibung**

Die accordweise Uebernahme der Schlierbachstutzcorrection auf der Steffisburg-Schwarzenegg-Strasse wird zur freien Concurrenz ausgeschrieben. Die Correction hat eine Länge von 1853,4<sup>m</sup> und ist auf Fr. 29 538,73 devisirt; die Kunstbauten — grössere und kleinere Dohlen und Stützmauern — belaufen sich auf Fr. 10 532,06.

Pläne, Voranschlag und Bedingnisheft liegen im Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht auf. Bezügliche Uebernahmsofferten sind der Baudirection des Cantons Bern versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für die Schlierbachstutzcorrection“ bis zum 6. Juni nächsthin abzugeben.

Thun, den 12. Juni 1878.

Der Ingenieur des II. Bezirks:  
**J. Zürcher.** [3193]

**Hefti & Salvadè, Parqueterie, Altdorf (Canton Uri).**

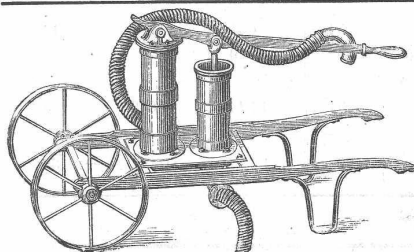
Neu eingerichtetes Etablissement, mit den besten und vortheilhaftesten Holzbearbeitungsmaschinen versehen. Ausgezeichnete Holz Trocknungsanstalten, bedeutendes Lager an allen Holzarten. Schönes und billiges Fabrikat mit Garantie. — Muster und Preiscurants stehen zu Diensten. [3190]

Die Zinkgiesserei von **A. CASTNER & Cie. vormalis M. Geiss** in Berlin, Chausséestrasse 25, über 46 Jahre bestehend, empfiehlt  
**Statuen, Gruppen, Monumente**

**Fontainen**

und Architecturgegenstände. — Galvanisches Institut. — Bronze-giesserei. — Zeichnungen und Kostenanschläge gratis.

Niederlage unter den Linden, Nr. 3. [3191]



Pumpenbau von **A. DIERING** in Sinn (Nassau).

Transportable Schlamm- u. Wasserpumpen, vorzüglich geeignet zur Entleerung von Abtritts-, Jauche- und Baugruben, zum Bewässern und Spritzen in Gärten und bei Feuersgefahr. [3194]

Garantirte Leistung pro Stunde 4000, 6000, 8000 u. 10 000 Liter.  
Preis mit 2<sup>m</sup> Saugschlauch u. 2<sup>m</sup> Druckschlauch 140, 160, 180, 200 Mark.  
Specialfabrik für

Druck und Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich.

# Schweizerische Nordostbahn.

**Verkauf von Abgangsmaterial.**

Circa 100 Stück ausrangirte Radsterne von Wagen, theils mit, theils ohne Bandagen, werden hiemit, in ihrem dermaligen Zustande, zum Verkaufe ausgetoten.

Die Kaufliebhaber belieben ihre Offerten, mit Preisangabe pro 100 Kilogr., bis zum 6. Juli c. verschlossen und mit der Aufschrift: „Offert für den Kauf von Radsternen“ versehen, dem Unterzeichneten einzureichen.

Die zum Verkaufe gelangenden Radsterne können in der Zwischenzeit auf dem Werkstattehofe der Nordostbahn eingesehen werden, und müssen innerhalb Monatsfrist nach erfolgtem Zuschlag und geleisteter Baarzahlung abgeführt werden.

Zürich, den 21. Juni 1878.

[3187]

Namens der Direction,  
Der Obergeringenieur für das Maschinenwesen:  
**Maey.**

**Gotthardbahn-Gesellschaft.**

Vom **30. Juni 1878** ab werden die auf diesen Zeitpunkt fälligen Halbjahreszinsen der

**Obligationen I. und II. Serie**

der Gotthardbahn, nämlich ab den Titeln von

**Fr. 1500 mit Fr. 37,50**

„ 1000 „ „ 25,00

gegen Einlieferung der betreffenden Coupons an den nachbezeichneten Zahlstellen ausbezahlt:

**In der Schweiz:**

bei der Hauptcasse der Gesellschaft in **Luzern** (Bellevue); bei der Schweiz. Creditanstalt in **Zürich**; bei der Basler Handelsbank, dem Bankhause Bischoff zu St. Alban und dem Bankhause Rudolf Kaufmann in **Basel**; bei der Berner Handelsbank in **Bern**; bei der Aargauischen Bank in **Aarau**; bei der Bank in **Winterthur**; bei der Bank in **Schaffhausen**; bei der Banca Cantonale Ticinese in **Bellinzona**; bei der Banca della Svizzera italiana in **Lugano**; bei dem Bankhause Pury & Co. in **Neuenburg** und dem Bankhause Lombard, Odier & Co. in **Genf**.

Die Coupons müssen mit detaillirten Bordereaux begleitet sein, zu welchen die Formulare bei obigen Zahlstellen bezogen werden können.

Luzern, den 12. Juni 1878.

(M2310Z)

Die Direction der Gotthardbahn.



hält von obigen Field-Röhren stets Lager. Ausserdem offerirt derselbe

**Kupferrohre ohne Naht**

zum Anschauen an Locomotiv-Siederöhren und Rohrleitungen.

**Stahlröhren ohne Naht**

mit starker Wandung zum Ausbuchsen.

**H. Rosenthal, Berlin N., Chausséestrasse 99.** [3189]

**Reproduction de Dessins**

Papier au Ferro-Prussiate

**Marion Fils et Gery**

14, Cité Bergère, Paris

[3188]

Prix-courants et instructions envoyés franco sur demande.

**Blitzableiter.**

Zur Lieferung von Kupferbändern, Kupferdraht und Kupferdrahtseilen zu Blitzableitern empfiehlt sich das Kupfer-Walzwerk von

**F. A. Hesse Söhne,**

zu Hedderheim bei Frankfurt a. M.

[3177]